

## STUDIENPLAN

Studienbereiche	
I	Theoretische und methodische Grundlagen
II	Diagnostik, Intervention und Evaluation im Bildungskontext
III	Wahlbereich Grundlagen- und berufsorientierte Vertiefung
IV	Forschungs- oder anwendungsorientierte Vertiefung
V	Wissenschaftliches Arbeiten

Module im 1. Semester		
Modul I.1	Kernthemen der EBPP	9 LP
Modul I.2	Methodische Grundlagen der EBPP	9 LP
Modul III.1	Grundlagenvertiefung	12 LP

Module im 2. Semester		
Modul I.3	Aktuelle Themen der EBPP	6 LP
Modul II.1	Diagnostik, Intervention, Evaluation 1	9 LP
Modul IV.1	Forschungsorientierte Vertiefung	6 LP
Modul IV.2	Anwendungsorientierte Vertiefung	6 LP
Modul V.1	Projektseminar	9 LP

Module im 3. Semester		
Modul II.2	Diagnostik, Intervention, Evaluation 2	9 LP
Modul III.2	Berufsorientierte Vertiefung	12 LP
Modul IV.1	Forschungsorientierte Vertiefung	9 LP
Modul IV.2	Anwendungsorientierte Vertiefung	9 LP

Module im 4. Semester		
Modul II.3	Forschungskommunikation und -ethik	3 LP
Modul V.2	Masterarbeit	27 LP

LP: Leistungspunkte

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

## BILDUNGSFORSCHUNG @ TÜBINGEN

Die Abteilung Empirische Bildungsforschung und Pädagogische Psychologie ist Teil des Instituts für Erziehungswissenschaft (IfE). Das IfE ist das größte erziehungswissenschaftliche Universitätsinstitut in Baden-Württemberg. Beim CHE-Ranking „Vielfältige Exzellenz“ 2011 belegte das IfE Spitzenplätze in allen drei bewerteten Kriterienbereichen (Forschungsstärke, Anwendungsbezug und Studierendenorientierung).

Seit 2012 verstärkt die im Rahmen der Exzellenzinitiative geförderte Graduiertenschule LEAD ([www.lead.uni-tuebingen.de](http://www.lead.uni-tuebingen.de)) den Schwerpunkt Bildungsforschung der Universität Tübingen.

### Die Eberhard Karls Universität Tübingen

Innovativ. Interdisziplinär. International. Seit 1477. Die Universität Tübingen verbindet diese Leitprinzipien in ihrer Forschung und Lehre, und das seit ihrer Gründung. Sie zählt zu den ältesten und renommiertesten Universitäten Deutschlands. Im Exzellenzwettbewerb des Bundes und der Länder konnte sie sich mit ihrem Zukunftskonzept durchsetzen und gehört heute zu den elf deutschen Universitäten, die als exzellent ausgezeichnet wurden.

Ihre Exzellenz in der Forschung bietet den aus aller Welt kommenden Studierenden der Universität Tübingen optimale Bedingungen für ihr Studium, verbunden mit der Möglichkeit, persönliche Akzente und Schwerpunkte zu setzen. Das attraktive Lehr- und Lernumfeld wird durch zahlreiche zusätzliche Angebote, wie etwa das Fachsprachenzentrum, das interdisziplinäre Studium Generale und die moderne Universitätsbibliothek ergänzt. Das Motto der Universität spricht für sich selbst: attempto - ich wag's!

### WEITERE INFORMATIONEN

[www.ebpp.uni-tuebingen.de/masterebpp](http://www.ebpp.uni-tuebingen.de/masterebpp)

Kontakt Studienberatung: Dr. Jochen Kramer  
Universität Tübingen · Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät  
Institut für Erziehungswissenschaft  
Europastraße 6 · 72072 Tübingen  
[www.ebpp.uni-tuebingen.de](http://www.ebpp.uni-tuebingen.de) · [jochen.kramer@uni-tuebingen.de](mailto:jochen.kramer@uni-tuebingen.de)

EBERHARD KARLS  
UNIVERSITÄT  
TÜBINGEN



# EMPIRISCHE BILDUNGSFORSCHUNG UND PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

Master of Science

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT  
Institut für Erziehungswissenschaft



## PROFIL DES STUDIENGANGS

Wie lassen sich Schulen und Fortbildungseinrichtungen verbessern? Wie kann man begabte wie auch leistungsschwache Lernende besser fördern als bisher? Warum nimmt Finnland in der PISA-Studie einen besseren Platz ein als Deutschland?

Solche Fragen und die Antworten der Empirischen Bildungsforschung und Pädagogischen Psychologie stehen im Mittelpunkt dieses Studiengangs.

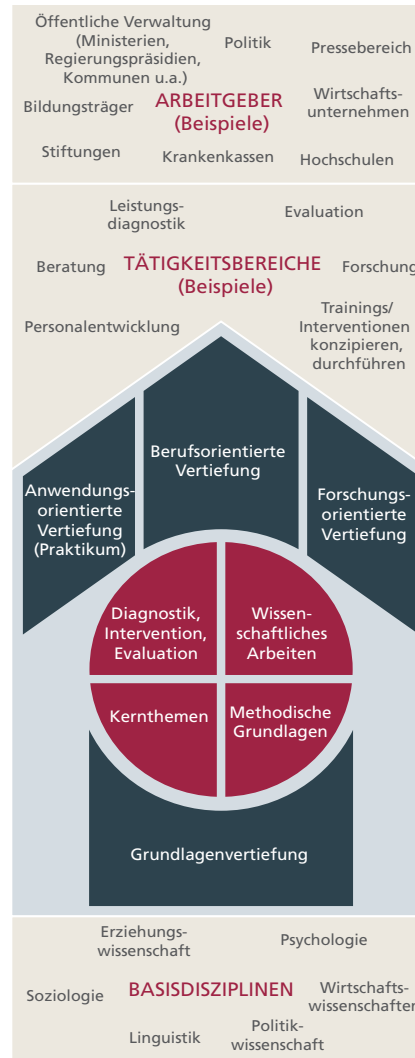
Bildung ist ein Thema, bei dem jede und jeder aus eigener Erfahrung mitreden kann. Aber an gesichertem Wissen über effektives Lernen, effiziente Förderung und sinnvolle Weiterentwicklung von Bildungsangeboten fehlt es in vielen Bereichen noch immer. Zudem sind gut ausgebildete Experten, die auf methodisch hohem Niveau arbeiten, in Sachen Bildung noch immer Mangelware.

Der Master-Studiengang in Empirischer Bildungsforschung und Pädagogischer Psychologie (EBPP) an der Universität Tübingen hilft dabei, diese Defizite zu beheben, indem er die Studierenden nach den höchsten Standards des Faches auf Laufbahnen in der Forschung und im angewandten Bereich vorbereitet.

Im Master-Studiengang EBPP werden die zentralen inhaltlichen und methodischen Kenntnisse und ihre Bedeutung für die Bildungspraxis und -forschung vermittelt. Dabei werden unterschiedliche Perspektiven berücksichtigt: Wie kann Lernerfolg gemessen (Diagnostik), beeinflusst (Intervention/Beratung) und überprüft (Evaluation) werden? Welche Rolle spielen dabei einzelne Lernende (Mikro-Ebene), Gruppen von Lernenden (z. B. in Klassen und Betrieben; Meso-Ebene) und die Gesellschaft (Stichwort „Bildungsrepublik“; Makro-Ebene)?

Um vertrauenswürdige und belastbare Antworten auf Bildungsfragen zu bekommen, müssen die besten verfügbaren wissenschaftlichen Methoden eingesetzt werden. Im Master-Studiengang EBPP werden deshalb die methodischen Grundlagen quantitativ-empirischer Forschung vertieft vermittelt.

## ÜBERSICHT DES STUDIENGANGS



**Studienbeginn:** jeweils im Wintersemester  
**Regelstudienzeit:** 4 Semester · **Umfang:** 120 ECTS-Leistungspunkte  
**Bewerbungsschluss:** 15. Juli  
Bewerbung in schriftlicher Form bitte richten an:  
Eberhard Karls Universität Tübingen · Studentensekretariat  
Wilhelmstraße 11 · 72074 Tübingen

## VORAUSSETZUNGEN

- Interesse an Empirischer Bildungsforschung (z. B. nationalen und internationalen Längsschnittstudien wie PISA, TIMSS & Co.)
- Interesse an Pädagogischer Psychologie (z. B. Lehr-Lernarrangements, Lernen in Schule und Beruf)
- Interesse an quantitativ-empirischen Forschungsmethoden
- Zugangsvoraussetzungen: 1. abgeschlossenes Bachelorstudium in Erziehungswissenschaft, Psychologie, Soziologie (oder ein vergleichbarer Abschluss) mit der Note 2,5 oder besser; 2. mindestens 9 Leistungspunkte in quantitativen Forschungsmethoden/Statistik.

## INDIVIDUELLER ZUSCHNITT

Ein individueller Zuschnitt ist in vier Bereichen möglich:

1. Zur Vertiefung der Grundlagen werden Veranstaltungen aus Basisdisziplinen wie Erziehungswissenschaft, Psychologie, Soziologie und Wirtschaftswissenschaften angeboten.
2. Die berufsorientierte Vertiefung ermöglicht den Zuschnitt des Studiengangs auf das Beschäftigungsfeld, das nach dem Masterabschluss angestrebt wird.
3. In der anwendungsorientierten Vertiefung unterstützt ein Praktikum beim Übergang in die Berufstätigkeit.
4. In der forschungsorientierten Vertiefung werden fortgeschrittene Forschungsmethoden erlernt.

## MÖGLICHKEITEN

Der erfolgreiche Abschluss des Masters qualifiziert für eine **Laufbahn im angewandten Bereich**

- bei unterschiedlichen Arbeitgebern, z. B. in Öffentlicher Verwaltung (u. a. Ministerien, Regierungspräsidien, Kommunen), Politik, Wirtschaftsunternehmen, Unternehmensberatungen, Krankenkassen, Stiftungen, im Pressebereich.
- für Tätigkeiten der Diagnostik, Intervention, Beratung und Evaluation (z. B. Leistungstests, Personalentwicklung, Trainings, Interventions- und Evaluationsmaßnahmen)

und für eine **wissenschaftliche Laufbahn** an Hochschulen und anderen Forschungseinrichtungen. Es besteht die Möglichkeit,

- die Masterarbeit in eine Promotion einzubringen.
- im Anschluss im Rahmen eines strukturierten Doktorandenprogramms an der Universität Tübingen zu promovieren (z.B. Graduiertenschule LEAD, [www.lead.uni-tuebingen.de](http://www.lead.uni-tuebingen.de)).